


<b>Landratsamt Ortenaukreis</b> VetA-Nr.: 08317 Fax-Nr.: 0781 / 805 - 9093 Tel.-Nr.: 0781 / 805 - 9091	<input type="checkbox"/> <b>Neu-Antrag Tierhalter</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Antrag auf Erteilung einer weiteren Registriernummer</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Änderungsantrag</b>	
<b>Bitte zurücksenden an:</b> Landratsamt Ortenaukreis Amt für Veterinärwesen & Lebensmittelüberwachung Okenstraße 29 77652 Offenburg	Eingangsstempel  lfd. Antragsnummer	<b>Anlagen:</b> <input type="checkbox"/> A. Aquakulturtiere <input type="checkbox"/> B. Bienen <input type="checkbox"/> C. Nutztiere <input type="checkbox"/> D. Tierseuchenkasse

**Angaben des Tierhalters**

<b>1a) Postanschrift Betreiber:</b>	<b>ggf. vorhandene Registriernummer: 08</b>	
Unternehmensname	Gründungsdatum	
Name	Vorname	Geburtsdatum
Straße Hausnummer, ggf. Postfach		PLZ Wohnort, Teilort
Telefon-Nr.	Telefax-Nr.	Mobiltelefon-Nr.
<b>1b) Standort der Tierhaltung (außer Bienen):</b>	siehe <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> C	
<b>2. Bei Betriebsübergabe:</b>		
Name und Vorname des Übergebers		Registriernummer des Übergebers <b>08</b>
<b>3. Rechtsform (bitte nur ein Feld ankreuzen):</b>		
<input type="checkbox"/> Landwirtschaftlicher Einzelunternehmer (Familienbetrieb)	<input type="checkbox"/> Sonstige natürliche Person, Privatperson (nichtlandwirtschaftliche Tierhaltung)	
<input type="checkbox"/> Juristische Person des öffentlichen Rechts	<input type="checkbox"/> Sonstige juristische Person des Privatrechts	
<input type="checkbox"/> Personengesellschaft / -gemeinschaft	<input type="checkbox"/> Kapitalgesellschaft (AG, GmbH, e. G., Co. KG)	
<b>4. Neben dem o. g. neu zu registrierenden Betrieb bewirtschaftete ich weitere Betriebe mit Tierhaltung:</b>		
<input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (bitte Adresse und Registriernummer eintragen)	<input type="checkbox"/> <b>Nein</b>	
Name und Vorname oder Unternehmensname	Registriernummer <b>08</b>	
Straße Hausnummer, ggf. Postfach	PLZ Wohnort, Teilort	
<b>5. Erklärung zum Datenschutz</b>		
Es ist mir bekannt, dass meine vorgenannten Daten für das Herkunfts- und Informationssystem Tiere (HIT) gespeichert und genutzt werden. Sofern ich beim Landratsamt einen "Gemeinsamen Antrag" gestellt habe, bin ich mit der Nutzung meiner Angaben zur Tierhaltung		
<input type="checkbox"/> einverstanden. <input type="checkbox"/> nicht einverstanden.*		
* Es ist mir bekannt, dass ich zum 15. Januar jeden Jahres zu einer Meldung meiner aktuellen Tierbestandsdaten (Schweine, Schafe, Ziegen) an das zuständige Veterinäramt bzw. an den LKV verpflichtet bin (ggf. per HIT-Meldung).		
<b>6. Tierseuchenkasse (Siehe Anlage D. Diese wird an die Tierseuchenkasse weitergeleitet.)</b>		
Bei der Tierseuchenkasse gemeldet unter der Tierbesitzer-Nr.:		
<b>7. Änderungen</b>		
Alle künftigen Änderungen zu Betrieb und Tierhaltung teile ich dem zuständigen Veterinäramt unverzüglich mit.		
Ort, Datum	Unterschrift des Betriebsinhabers oder des Bevollmächtigten	

## Bearbeitungsvermerke der Unteren Verwaltungsbehörde (Veterinäramt)

<b>1. Der Betrieb des Antragstellers wird aufgrund folgender Verordnung registriert:</b>	
<input type="checkbox"/>	nach § 26 Viehverkehrsverordnung
<input type="checkbox"/>	nach § 1 a Bienenseuchenverordnung
<input type="checkbox"/>	nach § 3 (Genehmigung) oder § 6 (Registrierung) Fischseuchenverordnung
<b>2. Der Betrieb des Antragstellers ist bereits als Tierhalter registriert:</b> <input type="checkbox"/>	
Registriernummer: <b>08</b>	
<b>3.1 Abgabe an die Untere Landwirtschaftsbehörde zur Erteilung der Registernummer</b> <input type="checkbox"/>	
(bei Neu-Antrag und Antrag auf Erteilung einer neuen Registriernummer)	
Datum	Stempel, Kürzel oder Unterschrift des Bearbeiters
<b>3.2 Abgabe an die SEU (Dienststelle Kornwestheim)</b> <input type="checkbox"/>	
(Bei Änderungsantrag)	
Datum	Stempel, Kürzel oder Unterschrift des Bearbeiters
<b>4. Von der Unteren Landwirtschaftsbehörde erteilte Registriernummer</b> <b>08</b>	
<b>5. Prüfung der Angaben durch die Untere Veterinärbehörde und ggf. Weiterleitung an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg:</b>	
Datum	Stempel, Kürzel oder Unterschrift des Bearbeiters
<b>6. z. d. A.</b>	
Datum	Stempel, Kürzel oder Unterschrift des Bearbeiters

**A. Anlage Aquakulturbetriebe nach Fischseuchenverordnung**

1. Standort der Fischhaltung (nur falls von Postanschrift des Betreibers abweichend)				
Name und Vorname oder Unternehmensname		Bitte Lage möglichst genau angeben, ggf. Kartenkennzeichnung beifügen		
Straße Hausnummer		PLZ Ort, Teilort		
ggf. Flurstück-Nr.		ggf. GIS-Koordinaten		
2. Name des Betriebes:				
3. Betriebsart				
<input type="checkbox"/>	Teichanlage	Anzahl	Gesamtfläche (m <sup>2</sup> )	Gesamtvolumen (m <sup>3</sup> )
<input type="checkbox"/>	Erdteiche			
<input type="checkbox"/>	Folien- / Kunststoffteiche			
<input type="checkbox"/>	Betonteiche			
<input type="checkbox"/>	Naturteich / See			
<input type="checkbox"/>	Haltung in Becken / Behältern			
<input type="checkbox"/>	Kreislaufanlage			
<input type="checkbox"/>	Fischhaltung in Netzgehegen			
	Anzahl Gewässer mit Netzgehege			
<input type="checkbox"/>	sonstige			
4. Erwerbsform				
<input type="checkbox"/>	Haupterwerb	<input type="checkbox"/>	Nebenerwerb	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Vereinsbetrieb	<input type="checkbox"/>	wissenschaftliche Einrichtung	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Hobby-Betrieb			
5. Betriebsform (Mehrfachnennung möglich)				
1.	<input type="checkbox"/> Aquakulturbetrieb	<input type="checkbox"/> Satzfishproduktion	<input type="checkbox"/> Speisefischproduktion	<input type="checkbox"/> Handelsbetrieb
		<input type="checkbox"/> Laichfischhaltung	<input type="checkbox"/> eigene Erbrütung	
	Abgabe von	<input type="checkbox"/> Eiern	<input type="checkbox"/> Satzfishen	<input type="checkbox"/> Speisefischen, lebend
		<input type="checkbox"/> Speisefischen, geschlachtet		
	Zukauf von	<input type="checkbox"/> Eiern	<input type="checkbox"/> Satzfishen	<input type="checkbox"/> Speisefischen, lebend
2.	<input type="checkbox"/> Verarbeitungsbetrieb, in dem Fische zu Seuchenbekämpfungszwecken getötet werden			
3.	<input type="checkbox"/> Transportbetrieb			
4.	<input type="checkbox"/> Angelteiche	Anzahl:	<input type="checkbox"/> mit Hälterung	<input type="checkbox"/> Abgabe von lebenden Fischen
5.	<input type="checkbox"/> andere Anlagen	z. B. zoologische oder wissenschaftliche Einrichtung (nach § 6 (1) 1 der Fischseuchenverordnung)		
6.	<input type="checkbox"/> Zierfischhaltung	d. h. gewerbliche Zierzwecke, z. B. Zoofachhandel, Einzelhandel, Großhandel, Aquarien <b>oder</b> nicht gewerblicher Zierfischgarteich mit direkter Verbindung zu natürlichen Gewässern oder keine Abwasseraufbereitungsanlage (nach § 1 (3) Fischseuchenverordnung)		
6. Wasserversorgung				
<input type="checkbox"/>	Fließgewässer	Name des Gewässers:		
		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		
<input type="checkbox"/>	Quellen	Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		
<input type="checkbox"/>	Grundwasser, Brunnen	Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		
<input type="checkbox"/>	stehendes Gewässer / See	Name des Gewässers:		
		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		

Wasserableitung über		
<input type="checkbox"/> Oberflächengewässer	<input type="checkbox"/> öffentliche Kanalisation	<input type="checkbox"/> <b>Abwasserbehandlung</b> (Verarbeitungsbetrieb nach 5. 2.)
Name Gewässer:		Art:
7. gehaltene Aquakulturtiere		
<input type="checkbox"/> <b>Salmoniden:</b>	<input type="checkbox"/> Regenbogenforelle	<input type="checkbox"/> Bachforelle
	<input type="checkbox"/> Atlantischer Lachs	<input type="checkbox"/> Äsche
	<input type="checkbox"/> Coregonen: z. B. Felchen, Maräne, Renke	
	<input type="checkbox"/> Sonstige Salmoniden:	
<input type="checkbox"/> <b>Cypriniden:</b>	<input type="checkbox"/> Karpfen	<input type="checkbox"/> Koi-Karpfen
	<input type="checkbox"/> Weißfische	<input type="checkbox"/> Schleie
	<input type="checkbox"/> Sonstige Cypriniden:	
<input type="checkbox"/> <b>sonstige Fischarten:</b>	<input type="checkbox"/> Hecht	<input type="checkbox"/> Störe
	<input type="checkbox"/> Aal	<input type="checkbox"/> Wels
	<input type="checkbox"/> Zander	<input type="checkbox"/> Tropische Zierfische
	<input type="checkbox"/> Sonstige:	
<input type="checkbox"/> <b>sonstige Aquakulturtiere:</b>		
8. Maßnahmen zur Verhinderung einer Seuchenverschleppung		
(Angaben nur bei genehmigungspflichtigen Betrieben nach § 3 Fischseuchenverordnung notwendig.)		
z. B.: Eigene Reproduktion von Fischen, Einzäunung und Überspannung von Aquakulturanlagen, Ablaufwasserbehandlung, Desinfektionsmaßnahmen, etc.		
9. Tierärztliche Betreuung durch		
<input type="checkbox"/>	den Fischgesundheitsdienst Baden-Württemberg	
<input type="checkbox"/>	einen praktizierenden Tierarzt (Fachbereich Fische)	Name: